

Kakashi x Sakura

Darum Liebe

Von Cosplay-Girl91

Kakashi x Sakura - Darum Liebe

Seit Sakura vor 2 Jahren an die Schule gekommen war, kümmerte sich Kakashi rührend um sie. Er war ihr immer eine Hilfe und gab ihr auch Nachhilfeunterricht. Sakura hatte ihre Eltern bei einem Flugzeugabsturz verloren und lebte nun bei ihrer Tante Tsunade, die auch gleichzeitig die Schulleiterin war.

Sakura hatte früher nie in der Schule aufgepasst und war dem Alkohol und somit auch den Männern immer komplett ausgeliefert gewesen. Ihre Eltern hatte es nicht interessiert bzw. nicht mitbekommen, da sie Pilot und Stewardess waren. Sie hatten in einer anderen Stadt einen Hubschrauberrundflug machen wollen und waren dabei abgestürzt und das war vor 2 Jahren gewesen.

Als Sakura an die Schule kam, sah sie gar nicht gut aus. Die Augen ganz glasig und die Arme zerstoichen von manchen Spritzen die sie sich im betrunkenen Zustand gegeben hatte.

Ihre Haare waren fettig und die Kleidung ganz kaputt. Der Tod ihrer Eltern hatte sie an den Rand des Wahnsinns gebracht und sie konnte damit einfach nicht fertig werden.

Sie war zwar in der Schule, aber nahm nicht am Unterricht teil, sondern schlief oder war mit den Gedanken ganz wo anders.

Tsunade jedoch war anders als ihre Eltern und war immer für sie da. Genau wie Kakashi, der schnell zu einem guten Freund und Betreuer wurde. Er hielt Sakura davon ab, nach Drogen oder Alkohol zu greifen und zeigte ihr die schönen Seiten des Leben. Unternahm nach dem Unterricht am Wochenende kleine Ausflüge immer mit der Erlaubnis von Tsunade und brachte sie damit auch wieder auf andere Gedanken.

Auch zeigte er ihr, dass sie nicht Männer brauchte damit sie sich schön und geliebt fühlte, sondern das es auch Freunde gab. Zum ersten Mal nahm sie somit auch Hinata war, die sich immer um sie bemüht hatte, aber Sakura es nie wahrgenommen hatte.

Zusammen mit Hinata und Tsunade änderte sie nochmals ihr Leben. Sie ging zum Friseur und Shoppen. Am nächsten Montag stand eine komplett andere Sakura vor der Klasse und sie strahlte nur so. Man konnte nun die grünen fast katzenhaften Augen viel besser erkennen und auch die Haare waren wunderschön, wenn sie erst richtig gewaschen und frisiert waren. Auch Kakashi erkannte nun die neue Sakura und

konnte spüren wie sein Herz wieder schneller schlug, so wie es zur Zeit immer dann geschah, wenn Sakura sich in der Nähe befand.

Jedoch war es verboten, dass Schüler und Lehrer etwas damit anfangen. Und er war noch nicht lange Lehrer, so hatte er sein Studium gerade beendet, als Sakura neu in die Schule gekommen war. Hätte er Sakura schon davor kennen gelernt, hätte er sich bestimmt für etwas anderes entschieden.

Sakura fand nun sehr schnell Anschluss in der Klasse und auch gute Freunde. Besonders in Hinata und TenTen fand sie gute Freundinnen. Auch fand sie heraus, dass sich Sasuke und Naruto in sie verguckt hatten und das Hinata etwas für den jungen mit den blauen Augen empfand.

Sie sagte: „Ich finde Sasuke auch ganz süß, aber bis vor ein paar Monaten war ich noch wie eine Sexbesessene unterwegs und haben mit jedem Mann geschlafen, der es auch wollte. Durch manche Männer bin ich doch auch erst an die Drogen gekommen und möchte daher nun Abstand nehmen. Ich bekomme so langsam mein Leben gerade in den Griff und dann passiert wieder was und ich falle zurück. Mein Arzt sagte: >Noch eine Dosis Frau Haruno und sie werden nicht mehr aufwachen.<“ Die Beiden nickten und zogen Sakura in den Arm, denn sie hatten während der Worte angefangen zu Weinen.

Die Monate vergingen und zwischen Sakura und Sasuke hatte sich eine wahre Freundschaft entwickelt, auch wenn sie wusste das der Uchiha immer noch etwas für sie empfand. Aber Sakura konnte ihn nicht lieben, denn sie hatte ihr Herz an einen besonderen Menschen verloren und war Kakashi.

Er hatte sie vor den Drogen gerettet, darum war es nun Liebe.

Er hatte sie vor Männern beschützt, darum war es nun Liebe.

Er hatte ihr ein anderes Leben gezeigt, darum war es nun Liebe.

Er hatte ihr gezeigt, dass sie wunderschön und anmutig ist, auch wenn sie nicht gerade so aussah, darum Liebe.

Er hatte sie als Mensch kennen gelernt wie sie wirklich war, darum war es nun Liebe.

Kakashi gab ihr soviel und darum war es Liebe. Es waren nur 2 Worte, aber sie gaben ihr soviel.

In diesen Monaten hatte Sakura auch eine besondere Gabe an sich entdeckt, sie konnte sehr gut Klavier spielen und singen. Sakura erinnerte sich daran, dass sie vor den ganzen Sachen an einer Musikschule gewesen war und im Singen ausgebildet wurde. Klavier konnte sie schon von Klein an und es sollte dort noch verbessert werden.

Jedoch war alles anders gekommen und das wegen eines einzigen Mannes, der nun wie sie heraus gefunden hatte, eifersüchtig war und sie stürzen wollte. Er war eifersüchtig auf sie selbst, ihre Gabe und auch ihre Familie gewesen. Auch auf die Schule, die Lehrer und alles andere war er eifersüchtig gewesen.

Er hatte sich ihr genähert und Liebe vorgetäuscht und sie abhängig gemacht. Irgendwann hatte Sakura nur noch Augen für Ihn und vergaß alles, auch die Liebe zur Musik und zum Singen. Nun war sein Weg endlich wieder frei und er der Star der Schule.

Aber sein Glück hatte nicht lange gehalten, denn man hatte ihn eines Tages überfallen

und dabei die Hände gebrochen. Der Arzt verbot ihm ab diesem Tag an zu spielen, denn seine Hände waren nicht mehr für diese feinen Bewegungen auf dem Klavier gemacht. Das Schicksal hatte seinen Lauf genommen und so kam es nun auch bei Sakura.

Sie trainierte wieder jeden Tag auf dem Klavier und in der Schule in den Pausen konnte man ihre glockenhelle Stimme hören und dazu auch die Töne die sie immer wieder spielte. Es war einfach nur berauschend und zog einen in seinen Bann. Kakashi war dabei die ganze Zeit an ihrer Seite, denn er war in Musik ausgebildet wurde und unterrichtete dieses Fach auch.

So übten sie auch bei Sakura zu Hause und dort sang sie zum ersten Mal ein eigenes komponiertes Lied und dabei ging es um ihn. Sie sang darüber, wie er sie gerettet hatte und ihr neue Kraft gab. Sie sang auch darüber, was passieren würde, wenn es ihn nicht mehr gab und was schon alles geschehen war. Aber immer wieder sang sie im Refrain:

„Du hast mich gerettet.

Darum ist es Liebe.

Du hast mir neue Kraft gegeben.

Darum ist es Liebe.

Ohne dich würde ich nicht mehr leben.

Darum ist es Liebe.“

Kakashi war sehr berührt von dem Song und schon bald konnte man Tränen in seinen Augen erkennen. Nun wusste er also auch von Sakuras Gefühlen ihm gegenüber und er war froh.

Als das Lied zu Ende war, zog er Sakura in seine Arme und küsste sie. Er konnte und wollte nicht mehr warten. Sie musste endlich erfahren was er empfand und wie es um ihn stand. Das er auch ohne sie nicht mehr sein konnte.

Sakura war einem Moment erschrocken, als sie seine Lippen spürte, aber dann erkannte sie den Grund und war glücklich. Kakashi liebte sie auch und wollte es ihr auch gleich zeigen. Sie gab sich den Gefühlen hin und konnte seinen Herzschlag unter ihrer Hand spüren.

Tsunade hatte schnell gespürt, dass zwischen Sakura und Kakashi nicht nur starke Freundschaft war, sondern viel mehr. Sie konnte den Blick der Beiden sehen, wenn sie unter sich waren und die kleinen Gesten, die für andere unsichtbar waren.

Dann kam eines Tages ein Talentsucher in die Schule, denn er hatte von Sakuras Gabe gehört und wollte sich nun selbst vergewissern. Als er Sakuras Stimme hörte und dabei die Töne des Klavier, war er in dem Bann gefangen und sagte: „Guten Tag, mein Name ist Itachi Uchiha und ich habe von deiner unglaublichen Stimme und Talent auf dem Klavier gehört. Ich möchte dir daher die einmalige Chance geben, an einem Wettbewerb für Japan teilzunehmen und auf meine Schule der Künste zu kommen. Du könntest dort dein Talent voll entwickeln und Karriere machen.“ Sakura sagte: „Ich danke Ihnen für ihr Angebot. Das kommt aber alles sehr plötzlich und ich brauche ein paar Tage Bedenkzeit. Könnten Sie mir vielleicht ihre Nummer geben und ich rufe sie am Ende der Woche spätestens nächste Woche an.“ Der Mann nickte und verschwand danach wieder. Er war der Bruder von Sasuke und hatte sich vor ein paar Jahren von seiner Familie abgewandt, da seine Interessen bei anderen Dingen lagen als mal eine

Firma mit mehreren tausenden Angestellten zu leiten.

Die nächste Tag sprach Sakura zu Erst mit ihren Freunden darüber, aber jeder sagte: „Nutze die Chance. Das war schon immer dein Traum. Und wir verschwinden ja nicht deshalb auch gleich aus deinem Leben.“ Sakura nickte und drückte jeden an sich. Sie war ihnen sehr dankbar für ihre Worte, aber würde sie auch schrecklich vermissen.

Dann zog sie Tsunade zu Rate und auch sie sagte, dass Gleiche und das ihre Eltern es so gewünscht hätten. Zum Schluss teilte sie es Kakashi mit und der riet ihr dazu, diesen Weg ein zuschlagen und teilte ihr noch eine andere Neuigkeit mit. Er sagte: „Seit dem ich dich kenne, hat sich vieles in meinem Leben verändert und das finde ich auch gut so. Auch bin ich sehr glücklich, dass wir Beide das Gleiche empfinden und auch, dass ich in meinem Beruf als Lehrer nicht glücklich werden kann. Daher werde ich zum Sommer meine Stelle aufgeben und nur noch an deiner Seite sein. Ich könnte dein Manager werden und dich auf alles wichtige vorbereiten. Denn nur so haben wir Beide eine Chance auf ein Leben zu Zweit. Was sagst du dazu?“ Im nächsten Moment drückte sich Sakura an seine Brust und küsste ihn auf den Mund. Das war ein eindeutiges Ja und sofort erwiderte er den Kuss voller Leidenschaft.

Am selben Abend rief Sakura Itachi Uchiha und teilte ihre Entscheidung mit. Dieser war sehr froh und sagte, dass im Sommer das Konzert statt finden würde und alle ihre Freunde auch dazu eingeladen waren. Sie würde auf die neue Schule nach dem Sommer gehen.

Sie sagte: „Ich wollte fragen, ob sie eventuell noch einen Manager suchen? Es gibt einen besonderen Menschen in meinem Leben und ohne ihn kann ich nicht mehr sein. Er hat mich auch die ganze Zeit Unterricht und unterstützt. Ohne ihn würde ich vlt. Auch nicht mehr Leben.“ Itachi sagte: „Da du ein sehr große Gabe und Talent hast, wirst du als Schülerin bald Anfragen für Aufritte und andere Sachen kommen. Ein Manager wäre gut. Er soll mir doch mal seine Unterlagen schicken und ich finde bestimmt etwas für unseren neuen Star.“ Sakura bedankte sich und legte danach auf. Sie teilte auch Kakashi auch gleich vom Gespräch mit und dieser war sehr froh darüber.

Die Monate bis zum Sommer vergingen sehr schnell und dann war es soweit, Sakura und Kakashi verließen die Schule. Tsunade hatte seine Kündigung ohne ein Kommentar angenommen und gesagt:: „Ich gebe sie in deine Hände. Also passe gut auf sie auf und lasse sie nicht mehr alleine.“ Damit hatte sie ihm ihre Erlaubnis gegeben.

Nur TenTen und Hinata wussten noch von der geheimen Liebe zwischen den Beiden und das er auch deshalb ging. Hinata war kurz vor dem Sommer mit Naruto zusammen gekommen und Sasuke hatte sich damit abgefunden, dass Sakura nicht zu ihm gehören würde, aber immerhin seine beste Freundin blieb.

2 Wochen später sahen sie sich alle zum großen Konzert wieder und wieder zog Sakura ihre Freunde und die Zuschauer in den Bann. Es war einfach atemberaubend und man forderte Zugabe. Zum ersten Mal sang Sakura nun vor ihren Freunden und vielen anderen Menschen ihr erstes selbst komponiertes Lied und nun wussten alle wen Sakura liebte.

Am Ende der Show, standen alle auf und klatschten Beifall und hinter der Bühne stand

Kakashi und schaute Sakura voller Glück an.

Sakura wusste genau wo er stand, denn sie zog ihn an der Hand auf die Bühne und gab ihm vor allen einen Kuss auf den Mund und sagte: „Wegen ihm ist dieses Lied und die Melodie entstand. Er ist der Mann dem mein Herz gehört und auch für immer gehören wird.“

Danach verließen sie Hand in Hand die Bühne und alle waren froh.

4 Jahre später hörte Sakura an der Musikschule auf, denn sie hatte nun alles gelernt was es zu lernen gab und schloss mit einem sehr guten Ergebnis ab.

Und wie es Itachi Uchiha hervor gesagt hatte, sie wurde während der Schulzeit zu einem Star und hatte schon nach kurzer Zeit einen eigenen Manager, Agenten und viele Konzerte. Ihre Karriere ging Bergauf und in jedem Lied tauchte die Liebe zu Kakashi ihrem Mann auf. Denn sie hatten sich kurz vor dem Abschluss das Eheversprechen gegeben.